



Anzeige

rga. Online

REMSCHIEDER
GENERAL-ANZEIGER

|||| Archiv / Remscheid

Artikel vom: 18.06.2010

Artikel drucken Fenster schließen 

C.A.PICARD Azubis organisieren Tag der offenen Tür

In die Hand der Jugend legt die Geschäftsführung der Carl August Picard GmbH & Co. KG die Organisation ihrer "Tage der offenen Tür" zur Hastener Meile. "Wir lassen unsere Auszubildenden ran", sagt Geschäftsführer Dr. Raimund Rösch.

Und die fünf jungen Leute haben sich in wochenlanger Vorbereitungszeit einiges dazu einfallen lassen. "Wir wollen in einer Produktionshalle vorführen, wie bei uns Präzisionsteile aus Metall gefertigt werden", erklärt Jan Larmann als einer der Mitwirkenden.

Jugendliche aus der Fertigung wollen den Gästen an laufenden Maschinen verschiedene Produktionstechniken präsentieren, eine technische Zeichnerin führt Entwicklung und Konstruktion anhand eines modernen 3D-Systems vor.

Was Härten und Handrichten eigentlich bedeutet, erfahren die Besucher zudem. "Außerdem machen wir verschiedene Firmenrundgänge", kündigt Jan Larmann an. Er will den Gästen etwas Besonderes präsentieren und erklären: eine Extrudermaschine zum Aufbereiten von Kunststoff.

Die angehenden Industriekaufleute hatten eine ganz andere Idee. "Wir können ja von unserer täglichen Arbeit wenig zeigen", merkt Chantal Böwing an. Aus diesem Grund haben die emsigen jungen Leute die Firmenhistorie aufgearbeitet.

Anhand von Fotos und Chroniken wollen sie zum "Tag der offenen Tür" die Geschichte des Familienunternehmens erzählen. "Es hat wirklich Spaß gemacht, sein eigenes Projekt in die Hand zu nehmen", resümiert Böwing nach dem Abschluss der Vorbereitungen.

"Ich bin stolz, dass sich unsere Auszubildenden so ins Zeug gelegt haben", lobt indes Dr. Raimund Rösch. Für den Geschäftsführer beweist das einmal mehr, dass der Firmennachwuchs einen "persönlichen Bezug zum Unternehmen" hat.

"Die meisten unserer Mitarbeiter sind Eigengewächse. Sie bleiben nach der Ausbildung bei uns und feiern irgendwann 25.

oder sogar 40. Jubiläum."

© rga-online

Soweit das Urheberrecht keine abweichenden Regelungen trifft, stehen sämtliche Verwertungs- und Nutzungsrechte an den Publikationen, Beiträgen und Abbildungen der J. F. Ziegler KG zu. Die Vervielfältigung oder Verbreitung der Beiträge und Abbildungen, auch in elektronischer Form, ist zu gewerblichen Zwecken ohne vorherige schriftliche Einwilligung des Verlages nicht zulässig und unter Umständen strafbar.